

# Münchner Feuilleton

■ KULTUR · KRITIK · KONTROVERSE ■

AUGUST/SEPTEMBER · NR. 110 · 7.8.2021–1.10.2021 · Schutzgebühr: 3,50 Euro · [www.muenchner-feuilleton.de](http://www.muenchner-feuilleton.de)

Die Ferien haben gerade begonnen, und bevor auch wir uns in die Sommerfrische verabschieden, wollen wir noch einmal den Finger in die Wunde legen und an die Schule denken. Der Reformbedarf des Bildungssystems steht außer Frage, spielt aber in der Politik trotzdem keine große Rolle. Deshalb wird die Bildung auch in den Programmen der Parteien, die zur Bundestagswahl antreten, nur gestreift. Denn wer sich emanzipiert, wer kreativ und angstfrei denken kann, ist gefährlich. Vor allem für den Status quo.

# Es geht wms Ganze

Grafik: Anja Wesner

**Weißer Flecken auf der politischen Agenda:** Im Bildungswesen werden seit Jahrzehnten Mängel verwaltet. Wären wir nicht alle zukunftsfähiger, wenn wir lernen würden, was wirklich wesentlich ist, fragt Christiane Pfau (S. 2–3) || **Von wegen fade!** Dirk Wagner schlendert durch die Ausstellung »Nachts« im Stadtmuseum (S. 4–5) || **Wenn keiner mehr übrig ist:** Chris Schinke findet im NS-Dokumentationszentrum Möglichkeiten, wie man die Erinnerung an Zeitzeugen aufrecht erhält (S. 9) **Unheimlich ungewöhnlich:** Fiona Grün staunt über die Fotos von Erwin Olaf (S. 10) || **Sendling leuchtet:** Rupert Sommer war noch einmal auf der Baustelle, bevor das HP8 eröffnet wird (S. 17–18) **Kulturbunker:** Frank Kaltenbach hat einige maximal stabile Kunstorte besucht (S. 18–19) || **Die Welt als Theatervorstellung:** Gabriella Lorenz gratuliert dem Freien Theater München zum 50+1. Geburtstag (S. 21) || **Für Liebende:** Thomas Betz interviewt den Choreografen Stephan Herwig (S. 27) **Kultur gibt es überall:** Günter Keil sprach mit Nana Oforiatta Ayim über ihren Großvater, den König (S. 29–30) || **Sind Hacker auch Künstler?** Silvia Bauer fragte bei Markus Schubert nach, der an der Schnittstelle von Digitalem und Theater arbeitet (S. 32) || **Denkanstöße für ein neues Kino:** Matthias Helwig sprach mit Thomas Lassonczyk über das Fünf Seen Film Festival im zweiten C-Jahr (S. 34) **Und wie immer:** jede Menge Kritiken, Interviews und Hintergrundberichte aus Film, Musik, Literatur, Kunst, Tanz und Bühne || Impressum (S. 7)



Schon abonniert? [www.muenchner-feuilleton.de](http://www.muenchner-feuilleton.de)